

# Die Vielseitigkeit der Serviettentechnik

Anleitung Nr. 1866

Die klassische Serviettentechnik ist den meisten Hobbybastelern bekannt, doch diese Technik kann so viel mehr. Sie funktioniert nicht nur auf Holz und Pappmaché sondern auch auf Textilien, Kerzen, Glas und Beton. Welche Lacke Sie für welchen Untergrund verwenden sollten und welche Materialien Sie benötigen, haben wir für Sie in dieser Anleitung zusammengeschrieben.



## Diese Bastelmaterialien benötigen Sie für die Serviettentechnik

Für diese Basteltechnik benötigen Sie neben dem **gewünschten Objekt** eine **Serviette** mit einem Motiv Ihrer Wahl, einen **Serviettenpinsel**, eine **Pinzettenschere** sowie den passenden **Serviettenlack** und **-kleber**.

### Serviettenpinsel



### Pinzettenschere



## Klassische Serviettentechnik

Für die klassische Serviettentechnik **grundieren** Sie zunächst den Gegenstand mit weißer **Bastelfarbe**. Dadurch wird die Farbkraft Ihrer Serviette hervorgehoben. Sollte Ihr Objekt bereits eine helle Oberfläche haben, oder Sie wollen das die Struktur vom Untergrund sichtbar bleibt, entfällt dieser Schritt. Schneiden Sie das gewünschte Serviettenmotiv mit einer **Pinzettenschere** aus. Für die Serviettentechnik wird nur die obere bedruckte Schicht benötigt. Um die unbedruckten Schichten zu lösen, einfach einen Klebestreifen zur Hälfte auf die untere Seite kleben und wieder abziehen.

Sobald alle Motive ausgeschnitten und an der richtigen Stelle sind, tragen Sie den **Serviettenlack** mit einem weichen **Serviettenpinsel** zunächst auf dem Gegenstand und anschließend auf Ihrem Motiv von Innen nach Außen auf. Achten Sie dabei darauf, dass Sie nicht mit zu viel Druck den Lack auftragen, da ansonsten Sie Serviette einreißen kann. Gut trocknen lassen. Um das Motiv zu versiegeln, einfach noch einmal mit dem Pinsel eine Schicht **Serviettenkleber** drüber streichen. Alles gut trocknen lassen – fertig! Einen besonders edlen Effekt erzielen Sie, wenn Sie den Serviettenlack „**Glimmer-Effekt**“ in Silber oder Gold verwenden.

Serviettenlack Matt

Serviettenlack Glänzend

Serviettenlack Glimmer



**Probieren Sie die Technik auch auf anderen Untergründen aus:**

## Textilien

Auch auf Textilien funktioniert die allseits beliebte Technik. Decken Sie zunächst die Arbeitsfläche mit Zeitung oder einer Bastelunterlage aus, um Verunreinigungen zu vermeiden. Wie gewohnt wählen Sie eine **Serviette**, schneiden die Motive aus und entfernen die unbedruckten Lagen. Tragen Sie nun den speziellen **Serviettenlack für Textilien** direkt auf den Stoff, platzieren Sie das Motiv vorsichtig mit einem weichen Pinsel und tragen Sie erneut den Serviettenlack auf. Achten Sie darauf, dass der Lack bis in die Ecken und Ränder des Motivs aufgetragen wird. Zum **Fixieren** wird das Kleidungsstück einfach gebügelt. Achtung: Legen Sie zwischen den Stoff und dem Bügeleisen Backpapier. Bügeln Sie auf Stufe 3, bis Kleber und Stoff miteinander verschmolzen sind. Das Textil ist anschließend bei **30°C** im Schonwaschgang waschbar.

**Wichtig:** Sollten Sie dünne Stoffe wie T-Shirts oder Baumwollbeutel mit der Serviettentechnik bearbeiten, legen Sie eine Bastelunterlage oder ähnliches zwischen die Stoffschichten. Ansonsten kann es passieren, dass der beide Schichten miteinander verklebt.

### Serviettenlack Textilien



### Textilien



### T-Shirt mit Serviette



## Kerzen

Bei der Serviettentechnik auf Kerzen ist es besonders wichtig, dass der passende Serviettenkleber verwendet wird. **Kerzen-Potch** ist ein Kleber, der speziell für die Serviettentechnik auf Kerzen entwickelt wurde. Dieser ist flammhemmend und gewährleistet somit ein sicheres Abbrennen der Kerze. Ideal, um Kerzen für jeden Anlass individuell und ganz persönlich zu gestalten.

### Kerzen



### Kerzen-Potch



### Dekobeispiel



## Glas

Wenden Sie die Technik doch mal auf **Glas- oder Porzellangegenständen** an und verwandeln Sie langweilige Objekte in unverwechselbare Unikate. Um Ihre Wunsch-Serviette auch auf Glas oder Porzellan zu bringen, benötigen Sie einen **speziellen Lack**, der auf Glas- und Porzellangegenständen haftet. Achten Sie darauf, dass Ihr gewähltes Objekt **staub- und fettfrei** ist, bevor Sie die Serviette aufbringen. Beim Auftragen ist es sehr wichtig, die Ränder besonders sorgfältig einzustreichen. Der Lack sollte im Anschluss gut trocknen, ca. 4 Stunden. Nachdem Ihr Objekt im Anschluss bei 160°C für ca. 30 Minuten im Ofen **eingebraut** wurde, ist es abwaschbar.

**Tipp:** Damit Sie lange Freude an Ihren "neuen" Glas- und Porzellangegenständen haben, sollten Sie das Geschirr nur von Hand abwaschen. Bei der Gestaltung sollte darauf geachtet werden, dass Trinkränder und die Flächen für Lebensmittel frei gelassen werden.

### Glas



Serviettenlack

### Porzellan



Dekobeispiel



## Prägefolie

Kombinieren Sie die Serviettentechnik mit **Prägefolie** und erschaffen Sie so einen faszinierenden **3D-Effekt**. Kleben Sie dafür Ihre Wunsch-Serviette nach Grundanleitung mit **Serviettenlack** auf Prägefolie. Nachdem der Lack komplett getrocknet ist, können Sie mit **Prägewerkzeug** bestimmte Motive Ihrer Serviette hervorheben. Einfach auf der Rückseite die bestimmten Stellen oder einzelne Details vorsichtig herausarbeiten. So entsteht im Handumdrehen eine eindrucksvolle 3D-Optik.

## Werkzeug



## Prägefolie



## Dekobeispiel



## Krakelieren

Der Krakelierlack schafft im Handumdrehen eine effektvolle **Antik-Optik**. Im ersten Schritt sollte die Oberfläche mit einer **kontrastreichen Bastelfarbe** grundiert werden. Diese Farbe wird später durch die Risse wieder sichtbar. Gut trocknen lassen. Bestreichen Sie Ihren gewählten Untergrund mit dem **Krakelierlack**. Auch dieser Auftrag muss komplett durchtrocknen. Nun wird die **zweite Farbe** aufgetragen. **Wichtig:** Die zweite Farbschicht darf nur in eine Richtung aufgetragen werden, da sonst kein optimaler Reißeffekt entstehen kann. Nach dem Auftragen kommt die untere Farbe in den Rissen wieder zum Vorschein. Erst jetzt beginnen Sie mit der bekannten **Serviettentechnik**.

**Tipp:** Wenn Sie mit dem **Antik-Effekt** arbeiten wollen, kommt es drauf an, wie viel Lack Sie verwenden. Sollten Sie viel **Krakelierlack** auftragen, dann bekommen Sie größere klare Risse, bei wenig Lack werden die aufgerissenen Stellen eher fein.

## Krakelierlack



## Farbe



## Dekobeispiel



## Outdoor

Damit Ihre Serviettentechnik-Projekte auch **draußen** Ihre volle Pracht zeigen können und Sie lange Freude daran haben, gibt es **spezielle Serviettenlacke** für die Außenbereich. Diese sind nämlich **Wasserfest** und **Witterungsbeständig**. Perfekt um Futterglocke, Vogelhäuser, Terrakotta-Töpfe, selbstgegossene Betonteile und Co. mit schicken Servietten zu verzieren.

## Serviettenlack Outdoor



## Outdoorfarbe



## Dekobeispiel



Artikelangaben:

Artikelnummer

Artikelname

Menge

